

**Genehmigtes Protokoll der 26. HWI-Master GA-Sitzung vom 28.11.2018 an
der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg**

	Name des Mitgliedes	Name des Stellvertreters	Anwesend ja(x) /nein(-)	Anwesend ja(x) /nein(-)
UNIVERSITÄT HAMBURG				
1	Prof. Dr. Knut Haase	Prof. Malte Fliedner	x	-
2	Prof. Dr. Guido Voigt	Prof. Dr. Stefan Voß	x	-
3	Justus Bonz	Johanne Rollwage	x	-
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN HAMBURG				
4	Prof. Dr. Marcus Schiefer	Prof. Dr. Sebastian Meynen	x	-
5	Prof. Dr. Thomas Frischgesell	Prof. Dr. Tobias Held	x	-
6	Robert Güttler	Carsten Graf von Westarp	x	-
HELMUT-SCHMIDT-UNIVERSITÄT				
7	Prof. Dr. Alexander Fay	Prof. Dr. Klaus Hoffmann	x	-
8	Prof. Dr. Hans Koller	Prof. Dr. Martin Geiger	x	-
9	Henry Bloch	Florian Andresen	x	-
STUDIERENDE				
10	Paul Holst	Alexandra Micheelsen	x	x
11	Julian Alexander Eimer	Carlo Voss	x	x

Gäste: Franziska Brune, Doris Bendhaack, Christin Zimmermann-Ramin, Kai Hendrik Wöhnert, Oliver Schacht, Volker Skwarek (zeitweise), Holger Schwarze, Christof Lechner (zeitweise)

Protokollführung: Ragna Gustafsen-Witte



Eröffnung der Sitzung	Die Sitzung wird vom Vorsitzenden, Prof. Dr. Marcus Schiefer, um 14:00 Uhr eröffnet. Herr Schiefer stellt die ordnungsmäßige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 11 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.
1. Genehmigung der Tagesordnung	Folgende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen: <ol style="list-style-type: none">1. Genehmigung der Tagesordnung2. Genehmigung des Protokolls der 25. GA-Sitzung vom 27.06.20183. Studienangelegenheiten:<ul style="list-style-type: none">- Fehlende Professorenstelle IT-Schwerpunkt- Terminüberschneidung bei Pflichtfächern- Umsetzung neuer GA-Beschlüsse4. Mitteilungen und Fragen5. Verschiedenes Abstimmungsergebnis: 11:0:0 (J / N / E)
2. Genehmigung des Protokolls der 25. GA-Sitzung vom 27.06.2018	Zum Protokoll der 25. GA-Sitzung vom 27.06.2018 werden Änderungswünsche vorgetragen: TOP 4 (Seite 3 des Protokolls): <i>„Da Herr Skwarek eine Kernprofessur im Lehrbetrieb des HWI abdeckt, ist diese Reduzierung möglicherweise nachteilig für den Lehrumfang und Qualität. Eine Kompensation ist derzeit nicht absehbar muss geprüft werden, wie der Ausfall zu kompensieren ist. Wie diese Kompensation aussehen wird, ist derzeit nicht absehbar.“</i> „Herr Holz Voß trägt die Bedenken der Studierenden vor, dass es weniger Wahlpflichtangebote geben wird, sofern die Reduzierung des Lehrdeputats von Herrn Skwarek nicht kompensiert werde.“ TOP 6 (Seite 6) Schwerpunkt Technische Logistik: „Herr Fay wird ab WS 18/19 SoSe 2019 die Veranstaltung Künstliche Intelligenz anbieten.“ TOP 7 (Seite 8 des Protokolls): <i>„die Rücklaufquote liegt bei 10%“</i> . „Herr Schiefer erklärt, dass zwischen einer Studiengangsanalyse <i>Studiengangsevaluation</i> und einer Analyse <i>Evaluation</i> einzelner Lehrveranstaltungen zu unterscheiden sei.“ Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 0 (J / N / E)
3. Studienangelegenheiten	- Fehlende Professorenstelle IT-Schwerpunkt: Die Studierendenvertreter tragen vor, dass Sie für den IT-Schwerpunkt eine weitere IT-Professur wünschen und für notwendig halten. Herr Schiefer informiert darüber, dass eine Professur beantragt aber nicht genehmigt wurde. Es werden im IT-Schwerpunkt genügend Wahlpflichtkurse angeboten. Weitere kommen hinzu. Die Laborveranstaltung „Mobile Datenerfassung“ ist nun so weit ausgearbeitet, dass sie zukünftig auch angeboten werden kann. Die Studierendenvertreter werden dem



Departmentleiter (Schiefer) und dem Schwerpunktverantwortlichen Herrn Prof. Skwarek zeitnah eine Rückmeldung geben, in welchem Semester (Sommer oder Winter) die Veranstaltung von Studierendenseite gewünscht ist.

Grundsätzlich sollten Fragen zum IT-Schwerpunkt erst mit dem Schwerpunktverantwortlichen und dem Departmentleiter besprochen werden, damit im Vorfeld der GA-Sitzung viele Fragen geklärt werden können.

- Terminüberschneidungen bei Pflichtfächern:

Es erfolgt eine Aussprache und abschließend zwischen den Hochschulvertretern eine Klärung der Zeiten der Pflichtveranstaltungen, um zukünftig Überschneidungen zu verhindern.

1. Die Vorlesungen TIM1 (3 SWS, WiSe) und TIM2 (3 SWS, SoSe) sollen, so wie in diesem Semester bereits praktiziert, auch zukünftig montags zwischen 09:00 und 11:30 angeboten werden, so dass montags ab 12:30 Pflichtveranstaltungen in Bergedorf stattfinden können.
2. Die Vorlesung MEA (2SWS zuzüglich 1SWS Übung, WS) soll weiterhin am Donnerstag zwischen 14:30 und 16:00 angeboten werden.
3. Die Vorlesung Numerische Verfahren / FEM-Methoden (4 SWS, WiSe) soll auf Grund von Terminkonflikten mit anderen Pflichtveranstaltungen in der Vertiefungsrichtung Produktentwicklung zukünftig nicht mehr dienstags zwischen 08:30 und 11:45 angeboten werden.

Man einigt sich darauf, dass die Planer der Hochschulen (HSU – Herr Fay; HAW – Herr Kolarov und Herr Lechner) ihre Semesterplanungen miteinander absprechen, bevor die Stundenpläne veröffentlicht werden. Aufgrund unterschiedlicher Planungszeiträume der beiden Hochschulen kann aber eine konsensuale Abstimmung nicht gewährleistet werden.

Herr Fay bietet den Studierenden für die im Wintersemester stattfindende Veranstaltung 'Mechatronische Systeme' (Pflichtfach und Wahlpflichtfach für PE und Informatik) mögliche Zeitschienen an: Dienstag 11.30 - 13.00 Uhr, Mittwoch 11.30 - 13 Uhr, Donnerstag 8.00 - 9.30 Uhr. Es wird sich darauf verständigt, dass die Studierenden hierzu eine Rückmeldung an Herrn Fay innerhalb einer Woche geben.

Die Studierenden monieren, dass sie bereits im Oktober eine Entscheidung über die Belegung der HSU-Module für das Wintertrimester treffen müssen, ohne die genauen Veranstaltungszeiten zu kennen. Man einigt sich darauf, dass es zukünftig in der dritten Dezemberwoche für die Veranstaltungen der HSU im Wintertrimester eine separate Anmeldephase in STiNE geben wird. Die Studierenden erhalten über STiNE von der Verwaltung eine Mitteilung über Beginn und Dauer der Anmeldephase für die HSU-Wintertrimester-Veranstaltungen.



	<p>HAW - Lehrveranstaltungen, die am Berliner Tor angeboten werden (bspw. Schweißtechnik), wurden in der Vergangenheit bereits eine Woche vor dem HWI-Veranstaltungszeitraum angeboten. Herr Frischgesell wird mit den Lehrenden sprechen und auf die Notwendigkeit hinweisen, sich an den HWI-Vorlesungszeitraum zu halten.</p> <p>- Umsetzung von GA-Abschlüssen: Aufgrund eines spät verschickten Protokolls kam es bei der Veranstaltung 'Methoden der künstlichen Intelligenz' der HSU, welches für den freien Wahlbereich der TL aufgenommen werden sollte, zu Schwierigkeiten für Studierende, die jedoch in der Zwischenzeit gelöst worden sind. In keinem Fall ist ein GA-Beschluss nicht umgesetzt worden. Zukünftig werden die Protokolle wieder zeitnah verschickt werden.</p>
4. Mitteilungen und Fragen	<p>Es werden allgemeine Themen zur Zukunft des HWI erörtert.</p> <p>Herr Fay erinnert an die beschlossene Änderung des Passus zur Zuständigkeit des Widerspruchsausschusses in § 19 der PO (siehe auch Protokolle der 24. GA Sitzung vom 31.01.2018). Herr Haase trägt dazu vor, dass einige beabsichtigte Änderungen in der Rahmenprüfungsordnung ohnehin eine Änderung der PO nach sich ziehen werden und in diesem Zusammenhang auch die von der HSU gewünschte Änderung berücksichtigt werden soll.</p>
5. Verschiedenes	<p>Keine Beiträge</p> <p>Termin für die nächste GA-Sitzung: 8. Mai 2019 um 14 Uhr, in der Fakultät für Betriebswirtschaft der Uni HH. Im Anschluss findet die PA-Sitzung statt.</p> <p>Herr Schiefer schließt die GA-Sitzung um 15:24 Uhr.</p>

Hamburg, d. 6.12.2018

Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses

Protokollführerin

gez. Prof. Dr. Marcus Schiefer

Ragna Gustafsen-Witte